

Bewohner von Lage sorgen für „klar Schiff“ im Dorf

Gemeinschaft erledigt viel Dinge unbürokratisch – Dank vom Bürgermeister

hlw **LAGE.** Etwa 140 Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern haben in Lage am „Tag des Dorfes“ ihren Ort auf Vordermann gebracht. Bürgermeister Hindrik Bosch lobte den großen Gemeinschaftssinn aller Lager, die erneut mit Engagement die Verbundenheit zur ihrer Heimat bewiesen hätten.

Der Sportverein Rot-Weiß Lage hatte in diesem Jahr die Aktion organisiert. Dem Aufruf waren erneut viele große und kleine Dorfbewohner gefolgt. „Unsere Sportler haben sogar das richtige Wetter bestellt“, scherzte Hindrik Bosch.

Als Höhepunkt stellte der Bürgermeister den Bau des Piratenschiffes auf dem Spielgelände am Kindergarten heraus. „An dem alten Planwagen hat der Zahn der Zeit genagt und so ist er entfernt und an der Stelle das Schiff gebaut worden. Wir haben zusammen mit dem Kindergarten das Material gestellt, das die vielen emsigen Helfer verbauten“, meinte Bosch, der sich mit Kindergartenleiter Guido Meyer über den neugestalteten Spielplatz freute. Hier hatte das Kindergartenarbeits-



Mit dem neuen Piratenschiff stachen die Kinder zusammen mit Kindergartenleiter Guido Meyer (links) und Bürgermeister Hindrik Bosch in See.

Foto: Lindwehr

team zudem sauberen Sand und Schredderholz im Spielbereich verteilt, Spielgeräte und Zäune repariert oder frisch gestrichen, Unkraut gezupft sowie Sträucher und Bäume beschnitten.

Überall waren in Lage Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern zu sehen, die mit Schaufeln, Harken oder Schubkarren in der Hand alle Mängel beseitigten. So brach-

te die Dienstagsfahrradgruppe den Rad- und Wanderweg vom Lager Busch nach Neuenhaus auf Vordermann. Auch der Umzug der Dorf-, Burg- und Mühlenfreunde Lage in einen Raum ins Dorfgemeinschaftshaus ging schnell über die Bühne. Nach dem Frühjahrsputz glänzt auch die Mühle wieder.

Auf dem Schützenplatz hatte die Jägerschaft zusam-

men mit dem Schützenverein die Anpflanzungen heimischer Gehölze vorbereitet. Kinderspielplätze wurden sauber gemacht und Geräte repariert, sowie der Verbindungsweg vom Baukamp, Koppelstraße und Goorweg nach Ortfeld in Ordnung gebracht. Hindrik Bosch, dankte auch der Feuerwehr und alle Beteiligten zum Essen ins Schützenhaus ein.